

°Notfallset (Adrenalin, Antihistaminika) immer dabei haben

°Hyposensibilisierung (orale Immuntherapie) in manchen Fällen möglich

Medikamente / Alternative Nahrungsmittel

Medikamente

- °**Antihistaminika:** Für leichte Symptome
- ° **Kortison:** Bei stärkeren Reaktionen
- ° **Adrenalin (EpiPen):** Bei Anaphylaxie
- °**Bronchodilatoren:** Bei Atemprobleme

Alternative Nahrungsmittel

°**Nüsse (Außer Erdnüsse natürlich):** Mandeln, Walnüsse, Cashews

- °**Sonnenblumenkerne, Soja-Produkte, Hülsenfrüchte**
 - °**Kokosnüsse, Haferflocken, Reis, Quinoa**
- Achte auf mögliche Kreuzallergien!!!**

Erdnuss Allergie

geschrieben von

Stella Quambusch

	-6-
	-5-
°Lebensmittelkennzeichnung überprüfen	
°Strikte Meidung von Erdnüssen	
Langfristig	
°Stabile Seitenlage bei Bewusstlosigkeit	
°Notruf 112 rufen	
°Adrenalin (EpiPen) sofort anwenden	
Schwere Reaktion (Anaphylaxie)	
(z.B. Salbutamol)	
Atemprobleme: Bronchodilatoren	
Leichte symtpome: Antihistaminika, Kortison	
Akut	

Behandlungsmöglichkeiten



Anaphylaxie ist ein medizinischer Notfall-
sofort Notruf wählen (112) und Adrenalin
(z.B. EpiPen) anwenden ,falls vorhanden.

	-3-
°Bewusstlosigkeit	
°Starker Blutdruckanfall (Schock)	
(Atemnot)	
°Anschwellungen von Zunge und Rachen	
Schwere Reaktion (Anaphylaxie)	
° Atemwege: Niesen, laufende oder verstopfte Nase, Husten, Atemnot, Keuchen (Asthma)	
Ohnmacht	
° Kreislauf: Schwindel, Blutdruckabfall,	
° Magen-Darm-Beschwerden: Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen	
° Hautreaktion: Juckreiz, Nesselsucht (Quaddeln), Rötungen, Schwellungen	
Häufige Symptome	
Symptome	

	-2-
° USA: ca. 0,6% der Gesamtbevölkerung, 2,1% der Kinder	
° Australien: ca. 3% der Kinder	
° England: ca. 1,8 der Kinder	
° Deutschland: ca. 10% der Kinder zeigen Sensibilisierung (IgE-Antikörper),aber nicht alle entwickelten Symptome	
Besonderheiten	
° Erdnussallergie bleibt meist lebenslang bestehen	
° kann schwere allergische Reaktion (z.b. Anaphylaxi) auslösen	

Häufigkeit weltweit

Statistik:

Symptome